

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 67 (1989)
Heft: 4

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

liegenden Wolken eine Stelle knapp unterhalb der Fuorcla Grevasalvas erreicht (zirka 2650 m). Im dichten Nebel entschliessen wir uns zur Umkehr. Abfahrtsbedingungen hinab zur La Veduta ungefähr wie am Vortag. Am Freitag lassen Wind und Schneefall nur noch ein paar Fahrten an den Skiliften zu. So findet die Tourenwoche einen ruhigen Ausklang. Herzlich danken wir unsern beiden Leitern, Richard und Ernst, die zusammen mit allen andern guten Voraussetzungen dazu beigetragen haben, dass sich diese erfolg- und abwechslungsreiche Woche als heller Stern «dem schönsten Schatz des Bergsteigers» – den Erinnerungen – beifügen wird. R. H.

Subsektion Schwarzenburg

Touren für SAC und JO siehe Jahresprogramm
Tourenbesprechungen SAC im Restaurant
«Bühl», jeweils 20.30 Uhr

Juni

30. Fr. Höck für Doldenhorn

Juli

1.–31. Hochtouren-/Ferienwetter

August

4. Fr. Höck für Lauteraarhorn und
Trotzigplanegg/Wichelplanegg
18. Fr. Höck für Dammazwillinge und
Weissmies

Tourenbericht vo dr Schitour uf e Wildgärst am 9. April 1989

Teilnähmer: Drei «alti» S... (Fridu, Adolf,
Fred)
Drei nüm ganz jungi Froue
(Brigitt, Ursle, Theres)
Drei jungi Schnufer, wo
ewigs nume Seich rede (Lori,
Resu, Habi)

Ds Schwarzeburg, am Morge am vieri,
triffe-n-ig am Bahnhofplatz uf Fridu,
Theres und Resu. Zäme fahre mir nach
Meiringe, wo's de opsi geit Richtig
Roselau.

Uf der Schwarzwaldalp chöi mir no chli
lige, wöu di angere vo Bärn no nid da sy.
Nachdäm ou die si iitroffe, geit's bi däm
herrliche Morge Richtig Wildgärst. Der
Jüngscht vo de alte S... geit voruus.

Stopp – Fasch hät ig vergässe d'säge,
dass Fridu vo der Ursle ganz neu Fäll het
übercho. Ig muess das hie erwähne, wöll
das wichtig isch für mi Gschicht...

Scho nach eire Halbstund muess me die
erschte Fäll wächsle; nei – es si nid Fridu
siner gsi. E chly spöter bim Znüni überhole
üs vier andere alti S..., wortwörtlich us
Loris Wortschatz. Und wo mer de wider
witerloufe, meine die drei junge Schnufer,
sie müessi dumm schnure u näbenang
här loufe. De meint eine vo üsne alte S...,
nämlech dä wo d Spur gleit het, das wöll
är itz gar nid ha, u het d Jugend vo hüt
achegmacht.

Das isch öppe der letscht Zwüscheffall gsi
vorem Gipfel. Ufem Gipfel heimer de die
wunderschöni Ussicht bewunderet. Am
Lori si Whisky hetme gnosse bevors a ds
Küsse gange isch. Glii drufabe simer de
wider ache. Scho nach churzer Zyt het me
d Schi müesse wachse. Aber bim Fridu
het's ei dicki Limschicht uf de Schi gha,
wo vo de nöie Fäll isch cho. Wo de ig ihm
ha wölle erkläre, warum u wieso är dä Lim
uf de Schi heig, het är gemeint, är müess
sech da nid la belehre vomene junge
Schnufer. E so hei mer enang hitzig
gmacht und de no churz bim Gring gno.
Fridu het de sälber müesse zuegä, das är
öppis het lätz gmacht und het de vom
Silber-Wachs drufta. Druf abe hei mer de
a herrlechi Pulverabfahrt gnosse. Under-
wägs isch de no e chlyni Schnee- u Was-
serschlacht veranstaltet worde.

Es si de alli ganz bim Outo acho. I der
Schpunkte heimer de enang no e chli ds
Alter fүүrgha, und üs gägesitig alti S...,
Grossmüeti und Chind ghänslet. – Aber
mir hei gseit, dass mer no meh mitenang z
Bärg wei ga.

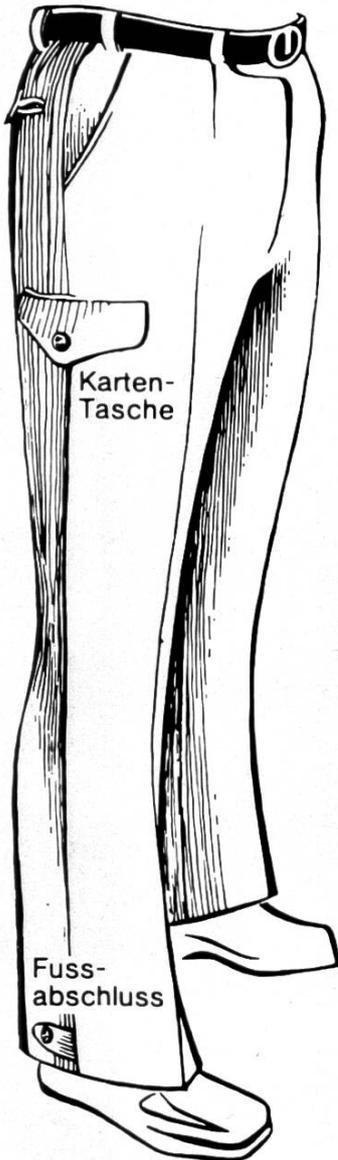
Gnau Uskunft vo dere Tour isch bi de
betroffene Persone idshole. Also schliesse
ig dä Bricht über dä prächtig Tag.

Habi

ZWALD

Inhaber Ch. Padrutt
Neuengasse 23, Bern
Über Mittag geöffnet

Das Besondere aus dem Spezialgeschäft

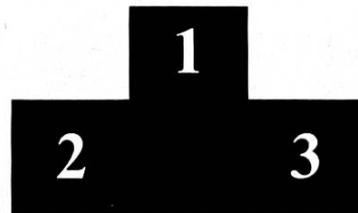


Wanderhose

aus Strapaziercord.
Neue bequeme, lange Form
mit Kartentasche
und Fussabschluss.

Fr. 128.-

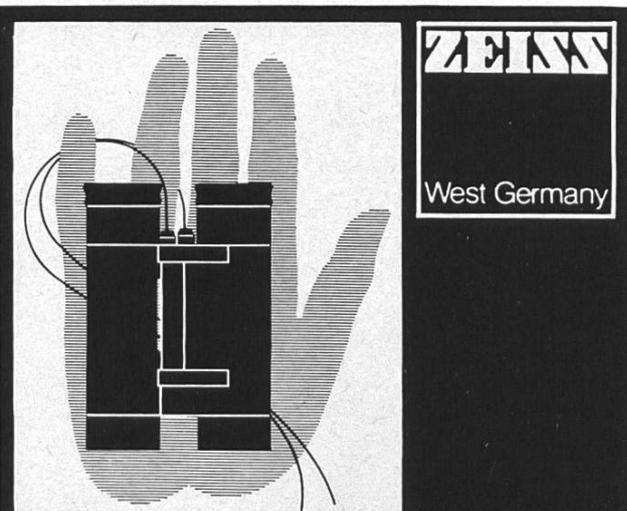
In der Versicherungsbranche
ist es wie im Sport: wer bessere
Leistungen erbringt, gewinnt.



winterthur
versicherungen

Regionaldirektion Bern
Laupenstrasse 19, 3001 Bern
Tel. 031 50 01 11

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.



Ein neues ZEISS Fernglas mit Vorteilen, die auf
der Hand liegen.

Seine Vorteile testen Sie am besten bei Ihrem
Optikerfachmann.

Feldstecher
Fernrohre
Höhenmesser
Brillen

Heck

W. Heck, Optikermeister, Bern
Marktasse 9, Tel. 222391

AZ/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

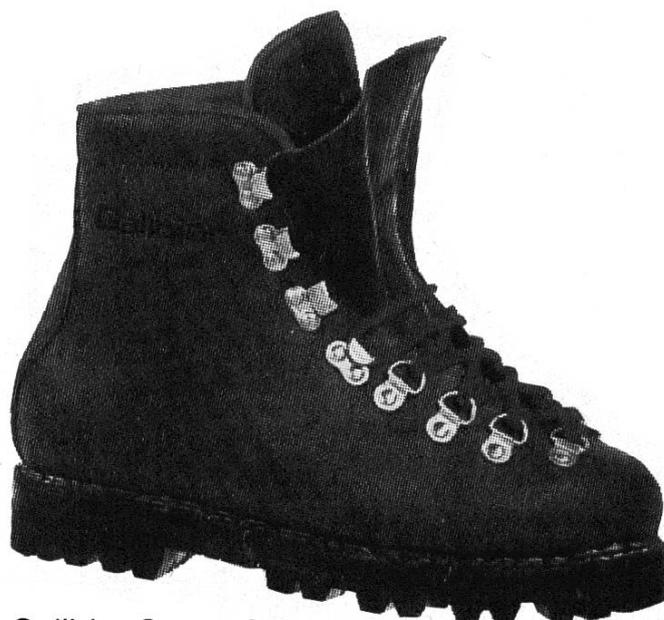
Imprimé à taxe réduite

STÄGER
Berg- und Skisport

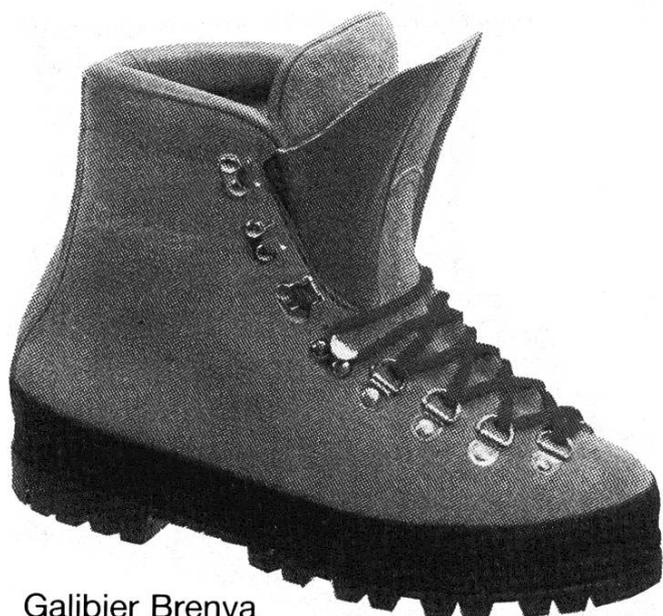


beim Sportzentrum
3825 Mürren
Tel. 036 55 23 55

Bollwerk 31
3011 Bern
Tel. 031 22 44 77



Galibier Super Guide



Galibier Brenva

**Spitzen-
Bergschuhe**